

# Kurzfassung zum schuleigenen Curriculum der IGS Lilienthal



Jahrgang: 11, Einführungsphase

Fach: Geschichte

Inhalte	Kompetenzen	Material/ Medien/ Methoden	Bezüge zu anderen Fächern Außerschulische Lernorte/ Experten/ Projekte
<b>Rahmenthema 1: Die Welt im 15. und 16. Jahrhundert</b> <b>Kernmodul: Die Welt im 15. und 16. Jahrhundert – eine Zeitenwende?</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vergleich von Überblicksdarstellungen zum 15. und 16. Jahrhundert in Auszügen</li> <li>▪ Einführung in die räumliche Bedingtheit und Dimensionalität von Geschichts-betrachtungen (z.B. eurozentrische im Vergleich zur globalen Perspektive)</li> <li>▪ Epochenvorstellungen am Bsp. Mittelalter und Neuzeit</li> <li>▪ Mythos „Renaissance“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ analysieren mithilfe auf die Module bezogener fachspezifischer Fragestellungen und Arbeitstechniken konkrete historische Sachverhalte sowie Umbruchsituationen des 15. und 16.Jh.</li> <li>▪ arbeiten Ursachen und Wirkungen historischer Entwicklungen sowie die Interessen der Beteiligten in konkreten historischen Situationen der Renaissancezeit heraus.</li> <li>▪ beschreiben Veränderungsprozesse und/oder Konstanten im Umbruch.</li> <li>▪ charakterisieren historische Umbrüche als beschleunigte Prozesse und Entwicklungen, durch die eine grundlegende Veränderung der bestehenden gesellschaftlichen Strukturen herbeigeführt wird.</li> <li>▪ reflektieren historische Prozesse des Wandels bzw. deren Deutungen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Buchners Kolleg Geschichte – Einführungsphase</li> <li>▪ Wiedergabe/Zusammenfassung des Inhalts einer Quelle/Darstellung</li> <li>▪ Sachurteil</li> <li>▪ Umgang mit Sekundärliteratur/Darstellungen analysieren</li> </ul>	
<b>Wahlmodul 1: Der Beginn der Europäisierung der Welt am Beispiel des Spanischen Kolonialismus</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Motive und Abläufe (z.B. Isabella I. von Kastilien und Columbus)</li> <li>▪ Die Wahrnehmung der Entdecker und Eroberer durch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ beschreiben das Zusammenleben von Menschen im Spannungsverhältnis von Freiheit und Herrschaft in verschiedenen Epochen und Räumen.</li> <li>▪ analysieren unterschiedliche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Buchners Kolleg Geschichte – Einführungsphase</li> <li>▪ Kartenarbeit: historische und moderne Karten</li> <li>▪ Umgang mit Sekundärliteratur</li> </ul>	

## Kurzfassung zum schuleigenen Curriculum der IGS Lilienthal



<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ die einheimische Bevölkerung</li> <li>▪ Herrschaftsstrukturen in der Neuen Welt (Repartimiento/Encomienda)</li> <li>▪ Folgen der Kolonialisierung (z.B. Sozialstruktur und Ökologie)</li> <li>▪ [Mythos „El Dorado“]</li> </ul>	<p>Herrschaftsformen, deren Legitimation und Akzeptanz.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ erläutern das Wirkungsgefüge von Einzel- und Gruppeninteressen, ökologische Bedingungen und ökonomischen Entscheidungen und Strukturen und erläutern deren Auswirkungen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Analyse von schriftlichen Quellen</li> <li>▪ Sachurteil/Werturteil</li> </ul>	
<p><b>Rahmenthema 2: Vom 20. ins 21. Jahrhundert – eine Zeitenwende?</b>  <b>Kernmodul: Vom 20. ins 21. Jahrhundert – eine Zeitenwende?</b></p>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vergleich von imperialen und hegemonialen Politikkonzepten in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts.</li> <li>▪ Historische Begriffe (z.B. „Wende“, „Kalter Krieg“, „Mauerfall“, „Glasnost“, „Perestroika“, „Solidarnosc“)</li> <li>▪ Deutungen der Zeitenwende zum 21. Jahrhundert (z.B. „Ende der Geschichte“, Beschleunigungserfahrungen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ analysieren ggf. mithilfe auf die Module bezogener fachspezifischer Fragestellungen und Arbeitstechniken konkrete historische Sachverhalte sowie Krisen- und Umbruchsituationen an der Wende zum 21. Jahrhundert.</li> <li>▪ arbeiten Ursachen und Wirkungen des Zerfalls der bipolaren Welt im 20./21. Jahrhundert heraus.</li> <li>▪ analysieren die Folgen gelungener und gescheiterter Transformationsprozesse an ausgewählten Beispielen.</li> <li>▪ reflektieren historische Prozesse des Wandels bzw. deren Deutungen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Buchners Kolleg Geschichte – Einführungsphase</li> <li>▪ Wiedergabe/Zusammenfassung des Inhalts einer Quelle/Darstellung</li> <li>▪ Historische Begriffe dekonstruieren</li> <li>▪ Historische Vergleiche durchführen</li> </ul>	
<p><b>Wahlmodul 4: Die friedliche Revolution in der DDR 1989</b></p>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Systemkrise in der DDR (u.a. Wirtschaft, Technologie, Umwelt)</li> <li>▪ Ideologische Erstarrung als Reaktion auf Wandlungsprozesse in Osteuropa (Abgrenzung von Glasnost und Perestroika)</li> <li>▪ Kirchen, Bürgerbewegungen und politische Plattformen (z.B. „Initiative Frieden und</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ beschreiben das Zusammenleben von Menschen im Spannungsverhältnis von Freiheit und Herrschaft in verschiedenen Epochen und Räumen.</li> <li>▪ analysieren unterschiedliche Herrschaftsformen, deren Legitimation und Akzeptanz.</li> <li>▪ erläutern das Wirkungsgefüge von Einzel- und Gruppeninteressen, ökologische Bedingungen und ökonomischen Entscheidungen und</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Buchners Kolleg Geschichte – Einführungsphase</li> <li>▪ Analyse von Karikaturen</li> <li>▪ Sachurteil/Werturteil</li> <li>▪ Statistiken und Diagramme auswerten</li> <li>▪ Fotografien/Flugblätter analysieren/beurteilen</li> </ul>	

## Kurzfassung zum schuleigenen Curriculum der IGS Lilienthal



<p>Menschenrechte“, „Demokratie Jetzt“, „Neues Forum“) als Akteure des offenen politischen Widerstands (u.a. Leipziger Montagsdemonstrationen)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Von der friedlichen Revolution zum Beitritt zur Bundesrepublik. Bilanz der deutschen Einheit (u.a. Runde Tische, Mauerfall, freie Wahlen, Wirtschafts-, Währungs- und Sozialunion, Zwei-plus-Vier-Vertrag)</li></ul>	<p>Strukturen und erläutern deren Auswirkungen.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ analysieren die Handlungsspielräume und deren Begrenzung durch Institutionen, Normen, sozialen Gruppen und Mentalitäten.</li></ul>		
---	--	--	--